

EIN LEITFADEN FÜR LEHRKRÄFTE



AUSSTELLUNG

Wie leben wir in 20 Jahren? Welche Zukunftstechnologien gibt es schon heute? Diesen und vielen weiteren Fragen widmet sich die Wissenschaftsausstellung >Expedition Zukunft<, die von April bis November 2009 in mehr als 60 Städten im gesamten Bundesgebiet für jeweils mehrere Tage Station machen wird. Der mehr als 300 Meter lange Sonderzug präsentiert Einblicke in die Welt von morgen. Zwölf Themenwagen führen durch unterschiedliche Forschungs-, Lebens- und Arbeitsbereiche: von der Suche nach den Ursprüngen unserer Welt über das Zusammenwachsen von Bio-, Nano-, Informations- und Kognitionswissenschaften bis hin zur Zukunft der Medizin, Ernährung, Mobilität oder Energie und Umwelt.

MITMACHLABOR

Neugier und Entdeckergeist bilden nicht nur die Grundlage aller Innovation, sie sind auch bei Kindern und Jugendlichen besonders ausgeprägt. Das Mitmachlabor in Wagen 12 bietet die Möglichkeit zum Selberforschen. Hier erleben Schülerinnen und Schüler, wie kreatives Experimentieren zu innovativen Produkten und Problemlösungen führt. Anhand einfacher, aber eindrucksvoller Versuche werden die Arbeits- und Denkweisen von Forschern vermittelt.

Im Workshop >Heiße Zellen< testen Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 und 9 eine Auswahl verschiedener Solarmodule. Außerdem betreiben sie phantasievolle kleine Maschinen sowie verschiedenste Elektronikgeräte mit Brennstoffzellen. Im zweiten Workshop >Cooler Kunststoff<, der sich an die Klassen 6 und 7 richtet, beschäftigen sich die Nachwuchsforscher mit Polymeren als Werkstoff für innovative Produkte und erkunden mit einfachen Arbeitstechniken deren erstaunliche Eigenschaften.

Bis zu vier Schulklassen pro Tag können in Kombination mit einer Führung durch den Ausstellungszug die jeweils einstündigen Workshops besuchen. Teilnehmen können Gruppen mit maximal 32 Schülerinnen und Schülern und einer Begleitperson. Nachmittags ab 15:30 Uhr und an schulfreien Tagen steht das Mitmachlabor allen, speziell aber Familien mit Kindern, offen.

HINTERGRUNDINFORMATION

Im Wissenschaftszug und in Bahnhofsbuchhandlungen ist gegen eine geringe Schutzgebühr ein Spektrum-Sonderheft zur >Expedition Zukunft< erhältlich. Im Zug können Sie zudem, ebenfalls gegen eine geringe Schutzgebühr, einen speziellen Zugführer für Kinder und Familien erwerben.

BESUCHERINFORMATION

- 1 Ein unangemeldeter Besuch kann jederzeit stattfinden. Die eigenständige Begehung ist während der Öffnungszeiten immer möglich. Bei großem Andrang kann es zu Wartezeiten kommen.
- 2 Führungen durch das geschulte Personal des Zuges sind nur nach Voranmeldung über die Webseite möglich.
- 3 Schulklassen können das Mitmachlabor – kombiniert mit einer Führung durch die Ausstellung – ebenfalls nur nach Voranmeldung über die Webseite besuchen.

DER EINTRITT IST FREI

Öffnungszeiten Labor: Wochentags 9–18 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 10–18 Uhr

Weitere Informationen zum Ausstellungszug sowie ein online-Formular für die Anmeldung zum Mitmachlabor und zu Gruppenführungen finden Sie im Internet unter: www.expedition-zukunft.org

Sie wollen immer auf dem Laufenden bleiben?

Bestellen Sie unter www.expedition-zukunft.org den Newsletter zur >Expedition Zukunft<.

GEFÖRDELT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

KONZEPT UND REALISIERUNG



MAX-PLANCK-GESellschaft

Wissenschaftsjahr 2009

Forschungs-
expedition
Deutschland